



22.09.2011 - 07:00 Uhr

Bekannte Reifenhersteller überzeugen im TCS-Winterreifentest



Bern (ots) -

Im Rahmen des aktuellen Winterreifentests nahm der TCS insgesamt 30 Reifen in zwei Dimensionen (175/65 R14T und 195/65 R15T) unter die Lupe und testete diese auf insgesamt 19 Kriterien. Das Fazit: In beiden Dimensionen stehen den Konsumenten insgesamt 27 "sehr empfehlenswerte" und "empfehlenswerte" Produkte zur Verfügung. Der Test zeigte zudem einmal mehr, dass Premiumhersteller die Nase vorn haben. Getestet wurden das Fahren auf nasser, trockener sowie schnee- und eisbedeckter Fahrbahn. Zudem wurden die Reifen auf Geräuschemissionen, Kraftstoffverbrauch und Verschleiss geprüft.

Die Rangliste der Dimension 175/65R14T, die sich vor allem für Kleinwagen (z.B. Ford Fiesta) eignet, wird mit der Note "sehr empfehlenswert" von Continental (ContiWinterContact TS800), Michelin Alpin A4 und der Dunlop (SP WinterResponse) angeführt. Dies aufgrund der guten Leistungen in allen sicherheitsrelevanten Disziplinen - Fahren auf trockener und nasser Fahrbahn sowie Fahren auf Schnee und Eis. Der Reifen von Continental erzielte zudem die Bestnote auf Schnee und beim Kraftstoffverbrauch. Das Produkt aus dem Haus Michelin konnte mit der besten Laufleistung überzeugen. Doch auch bei den 10 "empfehlenswerten" Reifen stehen dem Konsumenten eine breite Auswahl zur Verfügung, auch wenn einige Abstriche hinnehmen mussten: So offenbarten sich beim Goodyear UltraGrip leichte Schwächen auf Schnee, der Semperit Master-Grip überzeugte nicht ganz auf trockener Fahrbahn und der Maloya Davos verliert ein wenig an Glanz aufgrund seiner Eigenschaften auf nasser Fahrbahn. Bei gleich zwei Kriterien konnten folgende Reifen nicht punkten: ESA-Tecar Supergrip 7 auf trockener und nasser Fahrbahn, Vredestein Snowtrac 3 und Eskimo S3+ auf nasser Fahrbahn und Schnee sowie der Uniroyal MS plus 6 auf trockener Fahrbahn und Schnee, der Firestone Winterhawk 2 EVO auf nasser Fahrbahn und auf Eis und der Pirelli Winter 190 Snowcontrol Serie 3 auf trockener Fahrbahn und beim Verschleiss. Der Ceat Formula Winter zeigte leichte Schwächen auf allen Fahrbahnzuständen, lediglich Kraftstoffverbrauch und Verschleiss waren ohne Tadel. Einzig der Falken Eurowinter HS439 wurde wegen schlechter Ergebnissen beim Fahren auf Schnee mit nur "bedingt empfehlenswert" klassiert.

In der Dimension 195/65R15T finden sich von insgesamt 16 getesteten Reifen sechs "sehr empfehlenswerte" und acht "empfehlenswerte". Auch bei einer der verbreitetsten Reifengrösse in der Schweiz, die für Fahrzeuge wie Peugeot 307 oder VW Golf gängig ist, haben die Premiumhersteller, Continental, Goodyear, Semperit, Dunlop, Michelin und Pirelli die Nase vorn. Dies ebenfalls wegen guter Ergebnisse in allen sicherheitsrelevanten Tests.

Einige Fabrikate erzielten sogar Bestnoten: Goodyear Ultragrip 8 beim Fahren auf nasser Fahrbahn, Semperit Speed-Grip 2 beim Treibstoffverbrauch und Michelin Alpin A4 beim Verschleiss. In der Gruppe der acht "empfehlenswerten" Produkte führt der Nokian WR D3 trotz leichter Schwächen auf nasser Fahrbahn das Feld an. Ebenso wurde aufgrund leichter Defizite auf nasser Fahrbahn der Reifen von Kleber und Barum auf "empfehlenswert" abgewertet. Die Produkte von Vredestein, Kumho, Bridgestone und der GT Radial müssen sich nur mit der mittleren Bewertung begnügen, wegen Schwächen auf trockener und nasser Fahrbahn (Vredestein), weniger guten Leistungen auf nasser Fahrbahn und beim Verschleiss (Kumho), Problemen auf nassem Belag und auf Eis (Bridgestone) und wegen Schwächen auf nassem und trockenem Untergrund sowie auf Schnee (GT Radial). Wie auch in der kleineren Dimension wurde der Reifen von Falken (Eurowinter HS439) wegen schlechter Fahreigenschaften auf Schnee nur mit "bedingt empfehlenswert" bewertet. Schlusslicht und mit "nicht empfehlenswert" benotet wurde der Traya Artica wegen schlechter Resultate auf nasser, trockener Fahrbahn, aber auch beim Fahren auf Schnee und Eis sowie die höchsten Verbrauchswerten und dem lautesten Geräusch.

So wird getestet

Im Zentrum der TCS-Tests steht das Kriterium Sicherheit, dass durch das Fahrverhalten auf trockener, nasser, schnee- und eisbedeckter Fahrbahn sowie Schnelllauf überprüft wird. Zudem werden die Reifen auf ökologische (Treibstoffverbrauch und Geräusch-Emissionen) und ökonomische (Verschleiss) Kriterien überprüft. Insgesamt 19 Testkriterien bilden die umfassende Basis zur Beurteilung von PW-Reifen, welche in übersichtlichen Gruppen anschaulich zusammengefasst werden.

Neu im Test: zur Vereinheitlichung und besseren Lesbarkeit wurden die Notengrenzen gegenüber 2010 angepasst. Weiter ist einfacher erkennbar, bei welcher Prozentgrenze und somit warum ein Reifen von einer 4- auf eine 3-Sterne-Empfehlung abgewertet wird.

Hinweise und Tipps

Augen auf beim Reifenkauf: Wer sich über Reifentests informieren oder Offerten einholen will, muss die vollständige Reifendimension kennen (z.B. 195/65 R 15 91 T). Kaufen Sie keine "Rabattsätze", sondern mindestens "empfehlenswerte" Reifen zu einem angemessenen Preis inkl. Nebenkosten und Dienstleistungen (Auswuchten und Montage). TCS-Mitglieder können bei unseren Partnern Adam Touring und Premio beim Reifenkauf sparen. Weitere Informationen unter www.sparen.tcs.ch.

Reifendruck: Der Reifen ist das wichtigste Bindeglied zwischen Fahrzeug und Fahrbahn. Die regelmässige Kontrolle des Reifendrucks hilft nicht nur Treibstoff zu sparen, sondern erhöht auch die Sicherheit. Ein falscher Reifendruck verändert das Fahrverhalten und verkürzt die Reifenlebensdauer.

TCS Ratgeber "Winterreifen 2011" und TCS-App: Die vollständigen Testergebnisse sowie viele nützliche Tipps enthält der TCS-Ratgeber "Winterreifen 2011". Er ist für TCS-Mitglieder kostenlos in allen Technischen Zentren ab Ende September 2011 erhältlich (Preis für Nichtmitglieder CHF 10.00). Zudem sind die Reifentest-Resultate ebenfalls auch auf der TCS-App verfügbar, welche dank Suchfunktion, Reifenvergleich und FAQ die geeigneten Reifen für die kommende Saison einfach und schnell anzeigt.

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 031 380 11 44, 079 302 16 36, stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr (www.flickr.com/photos/touring_club/collections).
Die TCS-Videos sind auf Youtube (www.youtube.com/tcs).

Die detaillierten Ergebnisse sind im Internet unter www.presetcs.ch abrufbar.

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100704329> abgerufen werden.